



MUSIK +PLUS

NR. 49

Tempi Passati ein literarisches Musikvergnügen von und mit dem Kontrabassisten Stefan Schäfer

am 06. Februar 2026
um 20:00 Uhr
in der Kirche St. Marien-Ottensen

In seinem aktuellen Programm präsentiert **Stefan Schäfer**, der Solo-Kontrabassist des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg ein Literaturkonzert im „Doppelpack“: Stimme und Bass, Gedichte und eigene Vertonungen, solo und doch zu zweit.

Zwischendurch plaudert Schäfer aus dem Leben eines Kontrabassisten. Er lädt das Publikum ein, in die Welt eines Orchestermusikers einzutauchen und gibt Einblicke in den Beziehungsalltag mit seinem Kontrabass.

Stefan Schäfer begeistert sein Publikum und auch die Kritiker bescheinigen ihm: „Virtuoser Instrumentalist“, „beherrscht die Kunst, gleichzeitig zu sprechen und zu spielen“, „beste Unterhaltung“, „überaus kurzweiliges Programm“, sympathischer Musiker mit Schauspielerfahrung“ oder einfach nur: „Schön, dass er nicht Piccoloflöte gelernt hat!“.



Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten



HAMBURGER
KONSERVATORIUM

Hier stimmt was nicht!

**Ein Kontrabassist im Doppelpack:
Stimme und Bass, Gedichte und eigene Vertonungen,
solo oder doch zu zweit.**

Gedichte von Paul Maar, Joachim Ringelnatz,
Christian Morgenstern u.a.



Foto: Claudia Höhne

Kontrabass, Moderation und Vertonungen - Stefan Schäfer

Sonntag, 15. Februar 2026, 11.00 Uhr

Lilly-Giordano-Saal

Eintritt frei



60. Bergedorfer Schlosskonzert

Sonntag, 22. Februar 2026 um 19.00 Uhr, Eintritt 15 €

**Tempi Passati – ein literarisches Musikvergnügen
von und mit dem Kontrabassisten Stefan Schäfer**



Nach „Von dem großen Elefanten“ und „Doppelmoppel“ gastiert Stefan Schäfer mit „Tempi Passati“ zum dritten Mal bei den Bergedorfer Schlosskonzerten. Auch in diesem Literaturkonzert gibt es den Solo-Kontrabassisten des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg nur im Doppelpack: Stimme und Bass, Gedichte und Vertonungen, solo und doch zu zweit.

In seinem neuen Soloprogramm präsentiert Schäfer eigene Vertonungen von Robert Gernhardt, Ernst Jandl, Hugo Ball oder dem Sams-Autoren Paul Maar. Zwischendurch plaudert Schäfer aus dem Leben eines Kontrabassisten. Er lädt das Publikum ein, in die Welt eines Orchestermusikers einzutauchen und gibt Einblicke in den Beziehungsalltag mit seinem Kontrabass.

Eine Veranstaltung der Freunde des Museums für Bergedorf und die Vierlande, e.V. mit Unterstützung der Stiftung für Bergedorf. Eintrittskarten gibt es im Schloss zu den Öffnungszeiten des Museums oder unter: vorverkauf-schloss@t-online.de